

BÜRGER FÜR LEUKÄMIE UND TUMORERKRANKTE

Grüß Gott,

wir sind eine Gruppe engagierter Mitbürger aus dem Oberland, die sich in der Regionalgruppe Oberbayern des Vereines blut.eV, für krebserkrankte Menschen und ihre Angehörigen stark machen. Aus persönlicher Erfahrung wissen wir, wie wichtig die Blutstammzellspende für viele Patienten ist. Für viele Menschen ist eine Stammzellspende die einzige Chance auf Heilung und Überleben.

Daher möchten wir die bayrische Stammzellspenderdatei AKB bei ihrer wertvollen Arbeit unterstützen. Wir bitten Sie von Herzen, helfen Sie uns dabei! Kommen Sie zu unserer Typisierungsaktion und lassen Sie sich als Spender registrieren! Unterstützen Sie uns auch mit Ihrer Geldspende, damit wir die Laborkosten für die aufwändige Untersuchung finanzieren können. Eine Typisierung kostet 50 Euro.

Im Laufe seines Lebens erkrankt jeder zweite Bundesbürger einmal an Krebs. Sollten Sie selbst oder ein Ihnen nahestehender Mensch betroffen sein, stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Seite. Melden Sie sich bei uns, gemeinsam finden wir heraus, wie wir Sie am besten unterstützen können:

blut.eV, Regionalgruppe Oberbayern,

Hauptstr. 26, 82549 Königsdorf

Telefon 08179 94 38 33, Telefax 08179 94 38 34

E-Mail: info@blutev.de, Webseite: www.blutev.de

Herzlich,

Ihr Team von der blut.eV Regionalgruppe Oberbayern

von links nach rechts: Lisa Abeltshäuser, Susanne Bogner, Michaela Karg



Tanja, 32 Jahre alt
lebt im bayerischen Oberland,
war an einer CLL (Chronisch
Lymphatischen Leukämie)
erkrankt.

Tanja geht sehr gerne spazieren und trifft sich mit Freunden. Dank einer erfolgreichen Stammzelltransplantation kann sie das auch weiterhin tun.

„Wussten Sie, dass für 75 % der an Leukämie erkrankten Menschen heute innerhalb von ca. 2 Monaten ein passender Spender gefunden werden kann?“

Und **SIE** könnten **DER** passende Spender sein und vielleicht schon morgen das schönste Geschenk der Welt bereiten. Helfen kann so einfach sein. Lassen auch Sie sich typisieren!“

Für eine möglichst rasche und fehlerfreie Registrierung, bitten wir Sie, die Chipkarte Ihrer Gesundheitskasse mit zu bringen.



IHRE GELDSPENDE RETTET LEBEN!

Für die aufwendige Ersttypisierung eines Spenders muss die Stiftung AKB 50 Euro Laborkosten bezahlen. Wir sind auf Ihre Geldspende angewiesen. (Weder Staat noch Krankenkassen bezuschussen die Typisierung.)

Wer sich nicht registrieren lassen kann, unsere Arbeit aber dennoch wichtig findet und unterstützen möchte, hat immer die Möglichkeit, uns mit einer Geldspende zu fördern. Ihre Spende kommt zu 100 % dort an, wo sie gebraucht wird: Beim Ausbau der Spenderdatei.

Bitte spenden Sie an:

Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern

IBAN: DE15 7025 0150 0022 3946 54

Verwendungszweck: Weilheim

Für Ihre Spende ab 50 Euro erhalten Sie auf Wunsch eine Spendenquittung.

Online Spenden für die Stiftung AKB:

Spenden sind auch möglich über: www.akb.de/spenden

Oder spenden Sie über Betterplace mit Ihrem Smartphone:

Scannen Sie jetzt den QR-Code und spenden Sie über Betterplace. Betterplace erstellt die Spendenquittung für Sie.



Jetzt Code scannen und spenden.

Sonderaktion der VR-Bank Werdenfels!

Wenn sich bei dieser Aktion aus einem eingetragenen Verein mindestens 25 Mitglieder als Stammzellspender registrieren lassen, spendet die VR-Bank 250 EUR an diesen Verein! (Bitte Ihren Verein bei der Registrierung anmelden.)



Mitglied der



In Kooperation mit:



Robert-Koch-Allee 23 • 82131 Gauting • Telefon 089 89326628 • www.akb.de
helfen@akb.de • www.facebook.com/AktionKnochenmarkspendeBayern

Das wertvollste Geschenk der Welt: Stammzellen spenden®

Ärmel hoch gegen Leukämie!



Weilheim krempelt die Ärmel hoch!

WEILHEIM GEGEN LEUKÄMIE!

Samstag, 25.03.2017 – 10.00 bis 18.00 Uhr
Stadthalle Weilheim
Wessobrunner Strasse, 82362 Weilheim

Typisierungsaktion beim
Weilheimer Tag der Gesundheit



www.akb.de

In Kooperation mit:



STIFTUNG AKTION KNOCHENMARKSPENDE BAYERN

LEUKÄMIE KANN JEDEN TREFFEN

Liebe Weilheimer Bürgerinnen und Bürger,

Leukämie kann jeden treffen. Oftmals ist dann eine Stammzellspende die letzte Möglichkeit zur Heilung. Je mehr Menschen die Entscheidung treffen, sich als Stammzellspender registrieren zu lassen, desto größer ist die Chance, den passenden Spender zu finden und Leben zu retten. Wir möchten unseren Beitrag dazu leisten. Deshalb findet auf dem „Weilheimer Tag der Gesundheit“ am 25.03.2017 von 10-18 Uhr eine Typisierungsaktion der Stiftung Aktion Knochenmarkspende Bayern statt. Wir hoffen dabei auf viele neue Spender. Nehmen Sie sich kurz Zeit und lassen Sie sich typisieren. Für Sie selbst ist es nur mit einem kleinen Aufwand verbunden, aber einem Leukämiepatienten könnten Sie so die Chance auf ein unbeschwertes und gesundes Leben schenken. Helfen Sie mit, diese Krankheit zu bekämpfen! Ärmel hoch gegen Blutkrebs!

Ihr Organisationsteam des „Weilheimer Tag der Gesundheit“ von links:

Frank Dittmann, Vorsitzender der CSU

Dr. Johannes Langer, Arzt, Stadtrat

Angelika Flock, 3. Bürgermeisterin

Alexandra Bertl, Ärztin, Bezirksrätin

Pirmin Mohr, Vorsitzender der Jungen Union

Uta Orawetz, Stadträtin

Susanne Schmalhofer, Vorsitzende der Frauen Union



LASSEN SIE SICH TYPISIEREN!



Liebe potenzielle Spenderinnen und Spender,

Alle 15 Minuten erhält in Deutschland ein Patient die Diagnose Blutkrebs. Oft sind Kinder betroffen. Das Leben vieler dieser Menschen kann nur mit einer Stammzellspende gerettet werden. Ein geeigneter Spender kann nur in einem Drittel der Fälle innerhalb der Familie gefunden werden.

Jeder 7. Betroffene sucht vergeblich nach einem Spender. Das können wir ändern! Sie können in wenigen Minuten und mit nur einem kleinen Piekts Teil der weltweit vernetzten Stammzellspenderdatei werden. Werden Sie damit zum potenziellen Lebensretter und schenken Sie Blutkrebspatienten die Chance auf ein neues, gesundes Leben.

Machen Sie mit, lassen Sie sich typisieren!

Alexandra Bertl
Ärztin, Bezirksrätin



LEUKÄMIE IST HEILBAR

Leukämie und andere Störungen der Blutbildung, wie z. B. Anämie oder Immundefekte sowie Lymphome, können heute durch die Übertragung von Blutstammzellen eines gesunden Spenders geheilt werden. Sie helfen dabei, wenn Sie sich in der Datei registrieren lassen.

Vielen Dank!

VORAUSSETZUNGEN FÜR DIE AUFNAHME

Prinzipiell kann sich jede Person zwischen 17 und 45 Jahren registrieren lassen, die mindestens 50 kg wiegt, in guter körperlicher Verfassung und gesund ist. Blutstammzellen spenden kann man bis zum vollendeten 60. Lebensjahr. Um Sie als Spender zu schützen und Risiken für den Empfänger weitgehend auszuschließen, gibt es Einschränkungen und Ausschlussgründe für eine Blutstammzellspende:

- ERKRANKUNGEN DES HERZ-KREISLAUF-SYSTEMS:**
z. B. behandlungsbedürftige Herzrhythmusstörungen, koronare Herzkrankheit, schlecht eingestellter Bluthochdruck, Bypassoperationen, nach einem Herzinfarkt
- ERKRANKUNGEN DES BLUTES, DES BLUTGERINNUNGSSYSTEMS ODER DER BLUTGEFÄSSE:**
z. B. Beinvenenthrombose, Störung der Blutgerinnung, z. B. Hämophilie A (Bluterkrankheit), Marcumarbehandlung, Thalassämie, Sichelzellanämie, aplastische Anämie, Sphärozytose
- ERKRANKUNGEN DER ATEMWEGE:**
z. B. schweres Asthma, Lungenfibrose, Lungenembolie
- SCHWERE NIERENERKRANKUNGEN:**
z. B. Glomerulonephritis, Niereninsuffizienz
- SCHWERE MEDIKAMENTÖS BEHANDELTE ALLERGIEN:**
Nicht jede Allergie ist automatisch ein Ausschlussgrund für eine Blutstammzellspende. Sprechen Sie darum bitte Ihre Allergien bei der Registrierung an, damit abgeklärt werden kann, ob Sie als Spender infrage kommen



Aufklärungsgespräch bei der Voruntersuchung des Spenders

- INFEKTIÖSE ERKRANKUNGEN:** z. B. Hepatitis C oder nicht ausgeheilte Hepatitis B, HIV-Infektion, Malaria
- BÖSARTIGE ERKRANKUNGEN:** Krebserkrankungen
- ERKRANKUNGEN DES IMMUNSYSTEMS:** z. B. Rheumatoide Arthritis, Kollagenosen (z. B. Sklerodermie), Morbus Crohn, Colitis ulcerosa, Morbus Addison, Idiopathische Thrombozytopenische Purpura, Lupus erythematodes, Sjögren-Syndrom, Vaskulitis
- ERKRANKUNGEN DER PSYCHE UND DES ZENTRALEN NERVENSYSTEMS:** z. B. Epilepsie, Psychosen, Multiple Sklerose, Creutzfeldt-Jakob-Krankheit
- ERKRANKUNGEN DER ENDOKRINEN DRÜSEN:**
z. B. Diabetes mellitus, Schilddrüsenüberfunktion. Eine Schilddrüsenunterfunktion ist kein Ausschlusskriterium.
- NACH EINER FREMDGEWEBE-TRANSPLANTATION:**
z. B. Niere, Leber, Herz, Haut, Hornhaut, Hirnhaut
- BEI VORLIEGEN EINER SUCHTERKRANKUNG:**
z. B. Medikamente, intravenöse Drogenabhängigkeit
- ZUGEHÖRIGKEIT ZU EINER RISIKOGRUPPE:** Personen, deren Sexualverhalten oder Lebensumstände ein gegenüber der Allgemeinbevölkerung deutlich erhöhtes Übertragungsrisiko für durch Blut übertragbare schwere Infektionskrankheiten (z. B. Hepatitis B und C oder HIV) bergen